



12.10.2023 – 09:00 Uhr

Medienmitteilung: Schweizer Tierschutz STS warnt - Laubbläser töten Tiere



Laubbläser sind laut, verpesten die Luft, schädigen die Bodenbiologie und gefährden das Leben von Kleintieren. Der Schweizer Tierschutz STS bittet alle Gartenliebhaberinnen und -liebhaber, auf den Einsatz von Laubbläsern und Laubsaugern zu verzichten. Und stattdessen Rechen und Besen zu benutzen.

Wo Flächen vom herbstlichen Laub befreit werden müssen, greifen Werkdienste der Gemeinden und viele private Grundbesitzer häufig auf motorbetriebene Laubbläser oder Laubsauger zurück. Der exzessive Einsatz dieser Geräte auf unversiegelten Flächen wie Wiesen und Grünstreifen, in Naherholungsgebieten, im Wald oder sogar in Schutzgebieten nimmt rasant zu.

Lebensgefahr für Kleintiere

Aus Sicht des Schweizer Tierschutz STS wirken sich diese Geräte negativ auf die Bodenfauna aus. Wird die natürliche Streuschicht am Boden weggeblasen oder abgesaugt, verlieren zahlreiche Kleintiere wie Würmer, Insekten, Spinnen, Amphibien oder auch Kleinsäuger ihren Lebensraum, Überwinterungsplatz oder ihre Nahrungsgrundlage. Die starken Verwirbelungen können für die Tiere unmittelbar tödliche Folgen haben. Oder sie geraten in den Sog von Laubsaugern und werden bei lebendigem Leib zerfetzt.

Ohrenbetäubend laut

Laubbläser sind mit 90 bis 120 Dezibel so laut wie eine Motorsäge oder ein Presslufthammer. Der Lärm stellt ein Gesundheitsrisiko für die Person dar, die das Gerät bedient, aber auch für Menschen und Tiere in der unmittelbaren Umgebung. Zudem werden durch den starken Luftstrom neben Bodenbakterien, Schimmelpilzen und Viren auch Krankheitserreger aus Tierkot aufgewirbelt.

Verzicht auf Laubbläser - den Tieren zuliebe

Laubbläser und Laubsauger sind zwar praktisch und zeitsparend. Ihre negativen Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt sind jedoch gravierend. Der Schweizer Tierschutz STS fordert Privatpersonen und Gemeinden auf, auf den Einsatz von Laubbläsern und Laubsaugern zu verzichten.

Für Rückfragen

Schweizer Tierschutz STS

Medienstelle

Telefon 076 531 52 80

media@tierschutz.com

STS-Medienmitteilungen online

www.tierschutz.com/media/news.html

Bildmaterial

www.flickr.com/photos/sts-psa/

Schweizer Tierschutz STS

Dornacherstrasse 101; Postfach
CH-4018 Basel
Telefon 061 365 99 99
media@tierschutz.com

Seit über 160 Jahren setzt sich der Schweizer Tierschutz STS für das Wohl der Tiere ein – hartnäckig, glaubwürdig und wirkungsvoll. Seine starke Kompetenz nutzt der STS national auf fachlicher und politischer Ebene, um den Tierschutz zu verbessern und Menschen für Tierschutzthemen zu sensibilisieren.

Die STS-Sektionen stellen mit ihren Tierheimen und Auffangstationen die Tierschutz-Basisarbeit in allen Kantonen und Sprachregionen der Schweiz sicher. Seine Aktivitäten finanziert der STS ausschliesslich mit Spenden.

Medieninhalte



iStock/Ziga Plahutar

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019041/100912307> abgerufen werden.